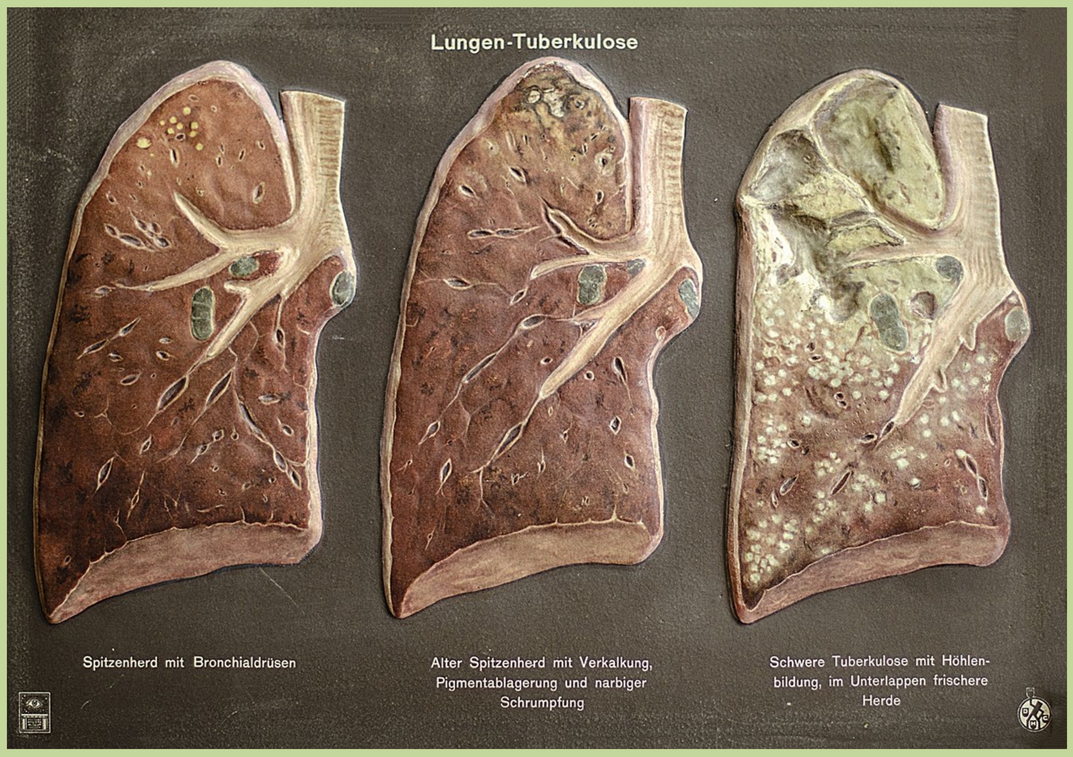
Das Deutsche
Tuberkulose-Archiv
Heidelberg

Tuberkulose-Moulagen als medizinische Lehrmittel

Oswinde Bock-Hensley, Tuberkulose-Museum Heidelberg, ehemals Gesundheitsamt Rhein-Neckar-Kreis

Claudia Denkinger, Leiterin der Infektions- und Tropenmedizin, Universitätsklinikum Heidelberg

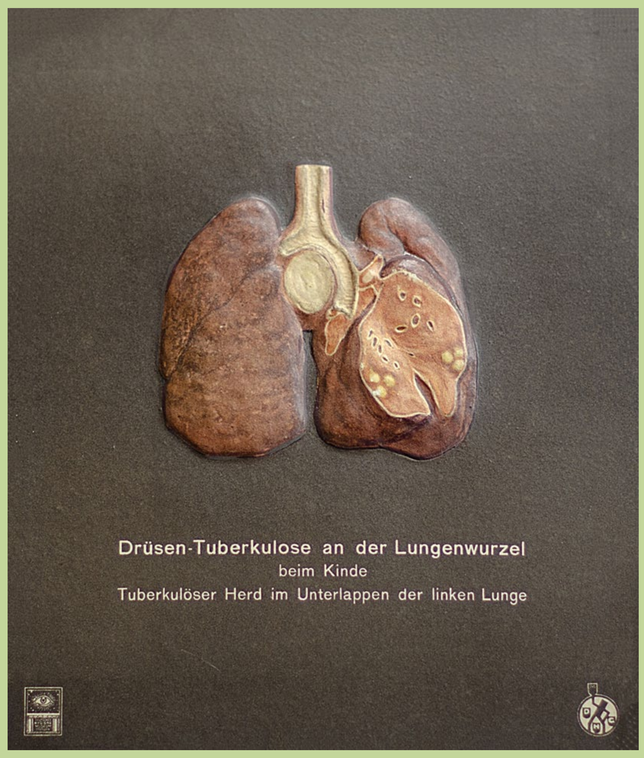
Das **Tuberkulose-Museum** wurde 1996 in Fulda von dem Lungenfacharzt Dr. Robert Kropp gegründet und befindet sich seit 2011 im Rohrbacher Schlösschen auf dem Gelände der Thoraxklinik Heidelberg. Die Erkrankung Tuberkulose hat über viele Jahrhunderte unvorstellbares Leid mit sich gebracht. Erst mit Beginn der Entwicklung von Antibiotika um 1950 wurde die Tuberkulose heilbar.



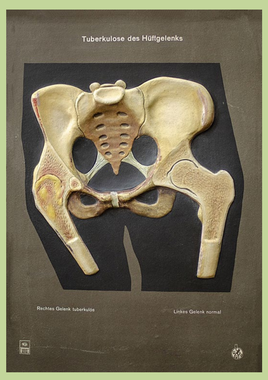
Moulagen sind meist farbige, dreidimensionale, lebensgroße Darstellungen von Körperteilen, die eine individuelle Wiedergabe von menschlichen Krankheitsbildern zeigen.

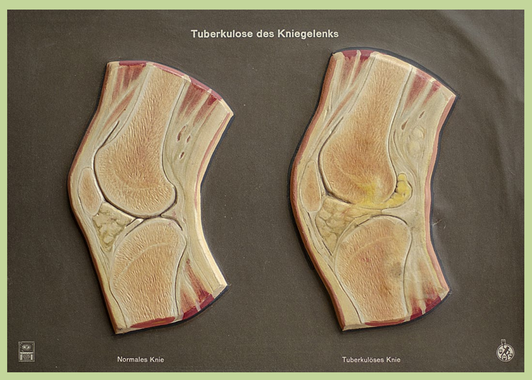
Moulagen werden in einer **Umkehrtechnik** erstellt – über ein Negativ aus Gips, Silikon o.ä. Das Positiv, die Moulage, meistens aus Wachs, wird anschließend überarbeitet und bemalt.

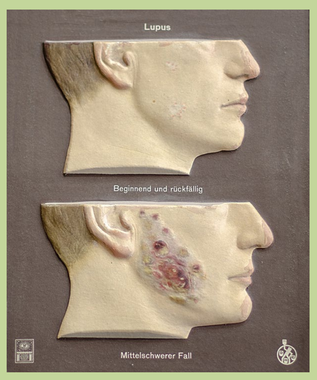
Die Moulage wird auf einem Brett befestigt und mit weißen Stoffteilen umrandet. Unterhalb der Moulage wird die Diagnose auf einem kleinen Etikett vermerkt.

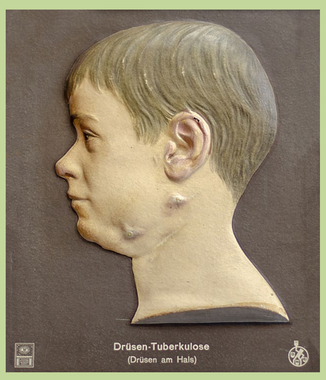


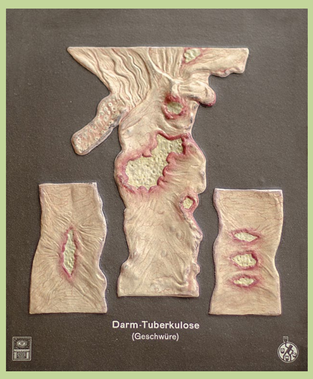
Moulagen wurden hauptsächlich zwischen 1850 und 1950 als medizinische Lehrmittel eingesetzt und als Vorlage zur Bebilderung von Lehrbüchern verwendet.











Fazit:

Die Moulagen im Tuberkulose-Museum Heidelberg sind historisch wertvolle, künstlerische Darstellungen der unterschiedlichen Erkrankungsformen der Tuberkulose. Sie zeigen neben der Lungentuberkulose auch die extrapulmonalen Ausprägungen – Haut, Lymphknoten, Skelettsystem, Gelenke, innere Organe.

Leider ist die Geschichte der Tuberkulose heute noch lange nicht abgeschlossen. 2021 starben rund 1,5 Mill. Menschen an Tuberkulose, meist in Ländern mit unzureichender medizinischer Versorgung. Eine Besserung kann derzeit nur durch innovative, effektivere Verfahren in Diagnostik und Therapie erreicht werden. Erst wenn ein effektiver Impfstoff zur Verfügung steht, wäre ein Sieg über die Tuberkulose möglich.

Das Deutsche
Tuberkulose-Archiv
Heidelberg

Tuberkulose-Museum Heidelberg, Röntgenstr.1 69126 Heidelberg
Führungen nach Vereinbarung unter www.tb-archiv.de.
Der Eintritt ist frei. Werden Sie Mitglied im Förderverein des DTA!